

Aarau, 4. Dezember 2023

Medienbericht

Wie zufrieden sind die Freiwilligen?

Caritas Aargau prüfte die Zufriedenheit ihrer Freiwilligen in einer Online-Umfrage

Eine Online-Umfrage von Caritas Aargau belegt: Freiwillig engagierte Personen bei Caritas Aargau sind zu rund 98 Prozent zufrieden bis sehr zufrieden mit den Rahmenbedingungen und Möglichkeiten in ihrem Engagement. Das ergab die Umfrage zur Freiwilligenzufriedenheit, bei welcher 110 Freiwillige von Caritas Aargau teilnahmen.

Bei Caritas Aargau sind rund 500 Freiwillige in über 15 Projekten engagiert. Um mehr über deren Zufriedenheit zu erfahren und um sich stets zu verbessern, hat Caritas Aargau eine Umfrage bei den Freiwilligen durchgeführt. Dazu wurden 110 Personen in einer Mischform aus offenen und geschlossenen Fragen befragt. Nun liegen die Ergebnisse vor.

Der Kontakt mit Menschen ist der wichtigste Motivationsfaktor

Die Auswertung der Umfrageergebnisse zeigt, dass über 70 Prozent der Freiwilligen bei Caritas besonders dadurch motiviert sind, dass sie Menschen in prekären Situationen mit ihrem Engagement unterstützen können. Ein ebenfalls hoher Anteil (70 %) empfindet den Kontakt zu Menschen, denen sie sonst im Alltag eher seltener begegnen, als motivierend. Mit 57 % an dritter Stelle steht die Möglichkeit, Neues zu Lernen und auszuprobieren.

Gute Gründe für den Einsatz bei Caritas Aargau: Regionalität, Vielfalt und Werte

Für rund 70 Prozent ist die Regionalität der Einsatzmöglichkeiten ein Grund, der für ein Engagement bei Caritas Aargau spricht. Als zweites erachten die Befragten die Vielfalt der Projekte bei Caritas Aargau als positiv. So bietet das Hilfswerk insgesamt über 15 Projekte in den Bereichen der Begleitung, der Administration, der Integration, im Verkauf oder im Bereich der Handarbeit sowie zusätzlich diverse Möglichkeiten für Kurzeinsätze. Drittens geben die Befragten an, dass sie die Werte von Caritas Aargau als regionales Hilfswerk teilen, das für das Zusammenleben in einer gerechten und solidari-schen Gesellschaft eintritt.

Direkte Rückmeldungen und Wertschätzung durch die Projektleitenden

Der direkte Kontakt zu den Projektleitenden und die damit zusammenhängenden Rückmeldungen empfindet die Mehrheit der freiwillig engagierten Personen als eine Form der Wertschätzung. Die Möglichkeit, im Rahmen des freiwilligen Engagements an spezifischen Weiterbildungen teilzunehmen und sich austauschen zu können, wird ebenfalls geschätzt. Caritas Aargau finanziert verschiedene Weiterbildungen für Freiwillige. Zudem werden regelmässig Austauschtreffen zwischen den Freiwilligen eines Projektes angeboten. «Alle diese Ergebnisse sind für uns sehr zufriedenstellend. Sie motivieren uns, in diese Richtung weiterzuarbeiten und uns weiterzuentwickeln», sagt Luana Morgillo, Freiwilligenkoordinatorin von Caritas Aargau.

Informationen über die Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements bei Caritas Aargau erhalten Sie unter caritas-aargau.ch/freiwillige oder bei Luana Morgillo, Freiwilligenkoordinatorin Caritas Aargau.

Kontakt: CARITAS Aargau, Luana Morgillo, Freiwilligenkoordinatorin, Laurenzenvorstadt 80, 5001 Aarau, E-Mail an lm@caritas-aargau.ch, Telefon 078 264 66 61 (erreichbar: Montag und Freitag)

www.caritas-aargau.ch/freiwillige

Bild: Freiwillige bei Caritas Aargau, ©Severin Nowacki

Caritas Aargau (www.caritas-aargau.ch) ist ein eigenständiges katholisches Hilfswerk. Wir setzen uns im Kanton Aargau für armutsbetroffene Familien und sozial benachteiligte Menschen ein, unabhängig von Nationalität und Weltanschauung.